

In einem packenden Spiel revanchierten sich die D-Juniorinnen des MTV Soltau beim TV Jahn Schneverdingen für die Niederlage im Pokalendspiel. Mit 6:4 Toren siegten die MTV-Kickerinnen beim TV Jahn und konnten dabei eine 2:0 Führung der Gastgeber noch in einen Sieg drehen. Wie schon beim Pokalfinale bestimmten die Soltauerinnen schnell das Geschehen, aber die Tore machte zunächst der TV Jahn. Durch zwei Unachtsamkeiten gingen die Gastgeber schnell in Führung (8., 15.). Der MTV zeigte sich diesmal aber nicht geschockt und spielte weiterhin nach vorne. Jenny Baumann hatte die größte Chance, scheiterte aber an der Torhüterin. Nach einem Eckball gelang der besten Spielerin, Anna Lena Jagdt, der Anschlusstreffer (23.), welcher gleichzeitig ihr erstes Tor für den MTV war. Eine Minute später schaffte Laura Möller den Ausgleich, Alina Alijaj konnte noch vor der Pause den Führungstreffer erzielen (27.). In der zweiten Hälfte drängte der TV Jahn auf den Ausgleich,



Anna Lena Jagdt erzielte ihren ersten Treffer für den MTV.

aber die Abwehr um Jana Constabel, Alicia Baum, Anna Lena Jagdt und Conny Pohl hielt sehr gut dagegen und überstand die Drangphase der Gastgeber. Der MTV blieb stets durch Konter gefährlich, Jenny Baumann, Laura Möller, Lena Nienaber, Alina Alijaj und Alea Isernhagen brachten immer wieder Entlastung und Gefahr vor dem gegnerischen Tor. Erneut war

es dann ein Eckball der für die Vorentscheidung sorgte, Alina Alijaj drückte den Ball über die Linie (40.). Wieder eine Minute später dann die Entscheidung durch ein Tor von Alea Isernhagen, die durch ihren kämpferischen Einsatz überzeugen konnte. In der Schlussphase konnte Schneverdingen erst verkürzen (59.), ehe Laura Möller mit ihrem zweiten Tor (60.) ihre gute Leistung krönen konnte. In der Nachspielzeit konnte Torhüterin Mirja Hellwinkel einen Schuss auf der Linie parieren, doch der Schiedsrichter entschied auf Tor (65.). MTV-Trainer Jörn Nienaber war zufrieden: „Meine Mannschaft wollte heute unbedingt gewinnen und sich somit für die Pokalniederlage revanchieren. Selbst nach dem Rückstand wurde gekämpft und nicht aufgegeben. Der Sieg war verdient, ein tolles Spiel von beiden Mannschaften.“

MTV: Mirja Hellwinkel, Lena Nienaber, Anna Lena Jagdt, Conny Pohl, Jenny Baumann, Laura Möller, Jana Constabel, Alea Isernhagen, Luca Sommer, Alina Alijaj und Alicia Baum.